



Niederschrift

**über die Sitzung des Finanz- und Wirtschaftsausschusses der Gemeinde Ostseebad
Laboe (LABOE/FA/03/2017) vom 30.11.2017**

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Rolf Strohmeyer

Mitglieder

Herr Jörg Erdmann

Frau Annette Kleinfeld

Vertretung für Frau Claudia Bern

Frau Inken Kuhn

Herr Wilhelm Kuhn

Vertretung für Frau Rita Wewer

Herr Michael Meggle

Frau Ulrike Nowack

Herr Günter Petrowski

Vertretung für Herrn Hans-Helmut Lucht

Herr Dieter Rauschenbach

Frau Margit Wunderlich

Gäste

Frau Maren Biewald

bgl. Mitglied

Frau Ina Burbank

bgl. Mitglied

Herr Jens Dittmann-Wunderlich

Gemeindevertreter

Herr Horst Etmanski

Gemeindevertreter

Herr Sönke Körber

Amtsleiter, zugleich als Protokollführer

Frau Anni Kowalski

bgl. Mitglied

Frau Ulrike Mordhorst

Bürgermeisterin

Herr Martin Opp

Gemeindevertreter

Presse

Frau Astrid Schmidt

Abwesend:

Mitglieder

Frau Claudia Bern

Herr Hans-Helmut Lucht

Frau Rita Wewer

Beginn:

19:00 Uhr

Ende

20:42 Uhr

Ort, Raum:

24235 Ostseebad Laboe, Schulstraße 1, im Gebäude der
Grundschule (Cafeteria)

- öffentliche Sitzung -

1. Eröffnung der Sitzung durch den Vorsitzenden des FWA und Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit und Begrüßung
2. Genehmigung der Tagesordnung; evtl. Dringlichkeitsvorlagen und Anträge und Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu behandelnden Tagesordnungspunkte
3. Einwohnerfragestunde
4. Niederschrift der Sitzung des FWA vom 11.05.2017
5. Mitteilungen des Vorsitzenden
6. Mitteilungen der Bürgermeisterin
7. Kooperationsvereinbarung für Förderregion Kiel und Umland LABOE/BV/168/2017
8. Abgabekalkulationen; Straßenreinigungsgebühren in der Gemeinde Ostseebad Laboe LABOE/BV/166/2017
9. 1. Änderung der Satzung der Gemeinde Ostseebad Laboe über die Erhebung von Marktbenutzungsgebühren LABOE/BV/172/2017
10. Zustimmung zum Einnahme- und Ausgabeplan im Rahmen des Sondervermögens für die Kameradschaftspflege der Freiwilligen Feuerwehr für das Jahr 2018
11. Haushaltsplan 2018 - Sachstandsbericht
12. Vermietung des Toilettenwagens an Vereine und Verbände LABOE/BV/175/2017
13. Bekanntgaben und Anfragen

- öffentliche Sitzung -

TO-Punkt 1: Eröffnung der Sitzung durch den Vorsitzenden des FWA und Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit und Begrüßung

Der Vorsitzende des FWA Herr Rolf Strohmeier eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden Bürgerinnen und Bürger sowie die Vertreterin der Presse Frau Astrid Schmidt. Er stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

TO-Punkt 2: Genehmigung der Tagesordnung; evtl. Dringlichkeitsvorlagen und Anträge und Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu behandelnden Tagesordnungspunkte

Herr Strohmeyer bittet unter Bezugnahme auf das Schreiben vom 27.11.2017 um Aufnahme des neuen TOP's 18 im nichtöffentlichen Teil „Stundung, Niederschlagung und Erlass von Forderungen aus dem Steuerverhältnis“. Der TOP 18 „Bekanntgaben und Anfragen“ wird dann TOP 19.

Es ergeht folgender

Beschluss:

Die Tagesordnung wird in der geänderten Fassung genehmigt.

Stimmberechtigte: 10			
Ja-Stimmen: 10	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

Im Anschluss ergeht folgender

Beschluss:

Die Tagesordnungspunkte 14 bis 19 werden in nichtöffentlicher Sitzung behandelt.

Stimmberechtigte: 10			
Ja-Stimmen: 10	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 3: Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

TO-Punkt 4: Niederschrift der Sitzung des FWA vom 11.05.2017

Der Vorsitzende gibt die Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil der Sitzung des FWA vom 11.05.2017 bekannt. Zum öffentlichen Teil der Niederschrift werden keine Anmerkungen vorgetragen. Frau Kuhn weist darauf hin, dass sie noch Anmerkungen zum nichtöffentlichen Teil der Niederschrift habe. Diese wird sie heute im nichtöffentlichen Teil der Sitzung vortragen.

Im Anschluss ergeht folgender

Beschluss:

Dem öffentlichen Teil der Niederschrift der Sitzung des FWA vom 11.05.2017 wird zugestimmt.

Stimmberechtigte: 10			
Ja-Stimmen: 8	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 2	Befangen: 0

TO-Punkt 5: Mitteilungen des Vorsitzenden

Der Vorsitzende hat keine Mitteilungen.

TO-Punkt 6: Mitteilungen der Bürgermeisterin

Die Bürgermeisterin hat keine Mitteilungen.

**TO-Punkt 7: Kooperationsvereinbarung für Förderregion Kiel und Umland
Vorlage: LABOE/BV/168/2017**

Amtsleiter Körber erläutert die allen Mitgliedern vorliegende Vorlage und geht dabei auch auf den aktuellen Stand der Beschlüsse der in Rede kommenden Gemeinden ein. Mit Stand heute haben 38 Gemeinden der Kooperationsvereinbarung zugestimmt. Ablehnende Beschlüsse gab es noch nicht. Anfang nächsten Jahres sei im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung die Unterzeichnung angedacht. Auf Nachfrage von Frau Wunderlich, antwortet Amtsleiter Körber, dass seitens des Amtes nicht daran gedacht sei Personal für diese Kooperationsvereinbarung einzustellen. Herr Erdmann erklärt, dass er Angesichts der Geldknappheit der Gemeinde, auch wenn es hierbei nur um 500,00 EUR jährlich geht, sich zu enthalten gedenkt. Auf Nachfrage von Frau Nowack, antwortet Amtsleiter Körber, dass das ehrenamtliche Element durch die Amtsvorsteher eingebunden sei.

Im Anschluss ergeht folgender

Beschluss:

Der FWA empfiehlt der Gemeindevertretung der vorliegenden Kooperationsvereinbarung für die Förde Region Kiel und Umland zuzustimmen.

Stimmberechtigte: 10			
Ja-Stimmen: 8	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 2	Befangen: 0

**TO-Punkt 8: Abgabekalkulationen; Straßenreinigungsgebühren in der Gemeinde Ostseebad Laboe
Vorlage: LABOE/BV/166/2017**

Der Vorsitzende des FWA erläutert die allen Mitgliedern vorliegende Vorlage. Herr Erdmann weist auf die durchschnittlichen Verluste der Jahre 2014 bis 2016 in Höhe von 546,44 EUR jährlich hin.

Im Anschluss ergeht folgender

Beschluss:

Der Finanz- und Wirtschaftsausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, der ihr mit der Verwaltungsvorlage LABOE/BV/166/2017 vorgelegten Gebührenkalkulation für die Straßenreinigung der Gemeinde Ostseebad Laboe mit den darin enthaltenen Festsetzungen und Ermessenentscheidungen zuzustimmen.

Stimmberechtigte: 10			
Ja-Stimmen: 10	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

**TO-Punkt 9: 1. Änderung der Satzung der Gemeinde Ostseebad Laboe über die Erhebung von Marktbenutzungsgebühren
Vorlage: LABOE/BV/172/2017**

Der Vorsitzende des FWA erläutert die allen Mitgliedern vorliegende Vorlage. Amtsleiter Körber ergänzt unter Bezugnahme auf eine Tischvorlage, dass es noch weitere 3 redaktionelle Änderungen gegeben habe. Diese werden erläutert.

Im Anschluss ergeht

Beschluss:

Der Finanz- und Wirtschaftsausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung

- a) Der ihr mit der Verwaltungsvorlage Laboe/BV/172/2017 vorgelegten Gebührenkalkulation für die Märkte in der Gemeinde Ostseebad Laboe für den Zeitraum 2018 bis 2020 mit den darin enthaltenden Festsetzungen und Ermessenentscheidungen zuzustimmen,
- b) Die Satzung zur 1. Änderung der Satzung der Gemeinde Ostseebad Laboe in der Fassung der Tischvorlage über die Erhebung von Marktbenutzungsgebühren zu beschließen.

Stimmberechtigte: 10			
Ja-Stimmen: 10	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

Die Tischvorlage wird der Anlage zur Niederschrift beigelegt.

TO-Punkt 10: Zustimmung zum Einnahme- und Ausgabeplan im Rahmen des Sondervermögens für die Kameradschaftspflege der Freiwilligen Feuerwehr für das Jahr 2018

Der Vorsitzende des FWA erläutert die Hintergründe zum Einnahmen- und Ausgabenplan der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Ostseebad Laboe. Amtsdirektor Körber ergänzt kurz über die juristische Historie zur Entstehung dieses Planes. Er weist darauf hin, dass es sich hier um einen originären Plan der Freiwilligen Feuerwehr handele. Er könne daher auch nicht beantworten um welche Art von Einnahmen es sich bei den „Sonstigen Einnahmen“ handele.

Nach kurzer Diskussion über die Lesbarkeit der Vorlage ergeht folgender

Beschluss:

Der FWA empfiehlt der Gemeindevertretung dem vorgelegten Einnahmen- und Ausgabenplan der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Ostseebad Laboe für das Haushaltsjahr 2018 zuzustimmen.

Stimmberechtigte: 10			
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 1	Befangen: 0

TO-Punkt 11: Haushaltsplan 2018 - Sachstandsbericht

Amtsdirektor Körber erläutert die als Tischvorlage vorgelegte Haushaltssatzung und Haushaltsplanung der Gemeinde für das Haushaltsjahr 2018 nebst deren Anlagen. Zunächst verweist er jedoch auf den Stand des Haushaltsberichtes welcher sich aus dem Schreiben vom 29.09.2017 ergibt.

Er weist darauf hin, dass der Haushalt lediglich ausgeglichen werden konnte und eine freie Finanzspitze nicht zur Disposition steht. Die Kreditaufnahmen seien derzeit in Höhe von 1.226.100,00 EUR vorgesehen. Hinzu kämen Verpflichtungsermächtigungen die zur weite-

ren Verfolgung der Beschaffung eines Leiterwagens notwendig seien. Die Verpflichtungsermächtigungen betrügen 1,8 Mio. EUR. In den Erläuterungen geht Herr Körber auf Themen wie Ortsentwicklungskonzept, Kindergartenbeiträge, Schulkosten, aber auch Themen wie die Sonderrücklage des Freya-Frahm-Hauses ein. Die Maßnahmen im Vermögenshaushalt werden im Einzelnen erläutert.

Im Anschluss weist Herr Erdmann darauf hin, dass man damit rechnen müsse, dass die Mittel für die Erstellung des Regenwasserentlastungskanals wohl nicht reichen werden.

Abschließend bittet Amtsdirektor Körber darum, dass bei der weiteren Befassung mit dem Haushaltsplan Fragen gerne an die Kämmerei oder auch an den Amtsdirektor selbst gestellt werden sollten. Ergänzend erläutert er, dass ein abschließender Beschluss über den Haushaltsplan erst dann erfolgen kann, wenn der Wirtschaftsplan seitens des Eigenbetriebes erstellt sei. Kleine Erhöhungen seien in diesem vorliegenden Werk bereits eingearbeitet. Die Kämmerei habe diese Zahlen mit dem Eigenbetrieb kommuniziert. Sofern können sich auch aus diesem Gesichtspunkt heraus durchaus noch Änderungen ergeben.

TO-Punkt 12: Vermietung des Toilettenwagens an Vereine und Verbände
Vorlage: LABOE/BV/175/2017

Frau Bürgermeisterin Mordhorst erläutert kurz die bisherigen Befassungen in den Gremien. In der sich anschließenden Diskussion befürwortet Frau Wunderlich grundsätzlich die Regelung, regt aber an noch eine kleinere Pauschale für Reparaturen einzuarbeiten. Auf Nachfrage regt Amtsdirektor Körber an Themen wie Vermietungsdauer, vorherige Reservierungen im operativen Geschäft zu beobachten. An dieser Stelle ginge es aus seiner Sicht eher um die grundsätzliche Bereitschaft der Gemeinde, ihren Toilettenwagen den Vereinen und Verbänden zur Verfügung zu stellen. Im Falle von negativen Erfahrungen bliebe es den Gremien der Gemeinde unbenommen, jederzeit detailliertere Beschlüsse zu fassen.

Frau Kleinfeld plädiert dafür zur besseren Förderung der Vereine und Verbände eine kostenfreie Zurverfügungstellung zu beschließen.

Nach kurzer Diskussion ergeht folgender

Beschluss:

Den örtlichen Vereinen und Verbänden wird der gemeindliche Toilettenwagen für deren Veranstaltungen in Laboe gegen eine Kostenpauschale von 160,00 € zur Verfügung gestellt, soweit dieser nicht für gemeindliche Zwecke selbst benötigt wird. Hierin sind Hin- und Rücktransport, Anschlusskosten, Endreinigung sowie Erstausrüstung mit Papier, Seife etc. enthalten. Zwischenreinigungen haben durch die Entleiher zu erfolgen.

Stimmberechtigte: 10			
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen: 1	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 13: Bekanntgaben und Anfragen

Es gibt weder Bekanntgaben noch Anfragen.

Der Vorsitzende unterbricht die Sitzung für 5 Minuten in der Zeit 19:50 Uhr bis 19:55 Uhr.

Vor Beginn des Eintritts in den nichtöffentlichen Teil der Sitzung wird Frau Biewald per Handschlag vom Vorsitzenden als stellv. Bürgerliches Mitglied zur Verschwiegenheit gemäß

§ 33 Abs. 5 GO verpflichtet. Frau Biewald und die bereits verpflichtete Frau Burbank nehmen am nichtöffentlichen Teil der Sitzung teil.

Rolf Strohmeyer
- Ausschussvorsitzender -

Ulrike Mordhorst
- Bürgermeisterin -

Sönke Körber
- Amtsdirektor
/ Protokollführer -